

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 116 (1935)

Vereinsnachrichten: Schaffhausen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitglieder: 184, davon 12 Ehrenmitglieder und 2 korrespondierende Mitglieder.

Vorträge 10.

Publikationen: Jahresbericht 1933/34, Neue Folge, 72. Band, enthaltend: Bericht über die Tätigkeit der Gesellschaft, Änderungen im Mitgliederbestand, Nekrologe und 6 wissenschaftliche Abhandlungen.

11. Luzern

Naturforschende Gesellschaft Luzern

(Gegründet 1855)

Vorstand. Präsident: Dr. Fritz Adam; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Theiler; Kassier: H. Staffelbach; Aktuar I: Alfred Brönnimann; Aktuar II: Ernst Siegrist, Ingenieur; Bibliothekar: Theodor Hool; Beisitzer: Prof. Dr. H. Bachmann; Direktor Fritz Ringwald; W. Amrein; Dr. med. Roman Burri.

Mitglieder: a) Ehrenmitglieder 11, b) ordentliche Mitglieder 279, total 290.

Sitzungen vom 13. Januar bis 15. Dezember 1934: 9 mit je 1 Vortrag.

Exkursion 1.

12. Neuchâtel

Société neuchâteloise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1832)

Comité pour 1934. Président: A. Berthoud; vice-président et archiviste: H. Mügeli; trésorier: H. Schelling; secrétaire-rédacteur: H. Rivier; secrétaire-correspondant: E. Guyot; assesseurs: A. de Coulon, Th. Delachaux, Ch. Godet, M. Favre, M. de Montmollin.

Membres: honoraires 18, effectifs 298. Cotisation annuelle fr. 8 pour les membres internes et fr. 5 pour les membres externes.

Délégué au Sénat: H. Rivier; suppléant: A. Jaquerod.

Nombre des séances (du 1^{er} février 1934 au 1^{er} février 1935): 13.

Communications 15.

Section des Montagnes: 49 membres. Président: M. Favre. 3 séances et une conférence avec 4 communications.

Publications: Bulletin, tome 58, contenant 10 publications scientifiques.

13. Schaffhausen

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

(Gegründet 9. April 1822)

Vorstand. Präsident: Forstmeister A. Uehlinger, gleichzeitig Bibliothekar; Vizepräsident: Prof. Dr. B. Peyer; Kassier: Dr. med. Th. Vogel-

sanger, gleichzeitig Konservator der Schmetterlingssammlung von † Dr. med. F. Ris; Aktuar: Dr. H. Hurter; Redaktor der „Mitteilungen“: Reallehrer G. Kummer; Präsident der Naturschutzkommission: Prof. Dr. H. Bütler; Konservator der Sammlung von † Bergrat Dr. F. Schalch: Dr. W. U. Guyan; Präsident der technologischen Kommission: Dr. W. Amsler; Beisitzer: Prof. Dr. W. Fehlmann, Reallehrer J. Hübscher, Ingenieur E. Maier.

Ehrenmitglieder 4, korrespondierende Mitglieder 4, ordentliche Mitglieder 201, total 209.

Jahresbeitrag Fr. 6.—, für Inhaber der Lesemappe Fr. 9.—.

Veranstaltungen im Wintersemester 1934/35 14.

Vorträge an den ordentlichen Sitzungen und öffentliche Vorträge 11.

Vorträge und Mitteilungen an Demonstrationsabenden 5.

Publikation. Heft XII in Vorbereitung.

Naturschutzkommission. Der Regierungsrat hat mit Beschluss vom 8. Mai 1935 den untern Schaarenweiher, Gemarkung Unterschlatt, Kt. Thurgau, für die Summe von Fr. 5500.— angekauft.

Naturhistorisches Museum. Die zähen, sich über 18 Jahre hinziehenden Verhandlungen mit dem Stadtrat Schaffhausen wurden beendet. Das Ergebnis: Die Naturforschende Gesellschaft, als Sachwalterin des alten Museumsvereins (1843 neugegründete Naturwiss. Gesellschaft), übergibt deren Nachlass, bestehend aus umfangreichen geologischen, botanischen und zoologischen Sammlungen und einem Museumsaufonds von Fr. 243,642.—, der Stadt Schaffhausen. Der Stadtrat bestimmt das alte Museum auf dem Herrenacker mit einer Fläche von ca. 900 m² als Naturhistorisches Museum; er setzt dasselbe mit ca. Fr. 60,000.— (wovon Fr. 43,642.— dem vorhin genannten Museumsaufonds entnommen werden), wieder in baulichen Zustand und reserviert zudem für die Unterbringung der geologischen Sammlungen eine Aufstellungsfläche von ca. 500 m² im neu zu bauenden Museum im Pfalzhofareal. Die Stadt übernimmt die Kosten für die Unterbringung der Sammlung von Bergrat Dr. Ferdinand Schalch. Die vom Stadtrat eingegangenen Verpflichtungen werden den ihm übergebenen Aufonds nicht erschöpfen. Ein erheblicher Rest dient weiteren Bauaufgaben, vornehmlich für die kunsthistorischen Sammlungen.

Die Naturforschende Gesellschaft übernimmt aus eigenen Mitteln (Schenkung Hermann Frey) die *Inneneinrichtung* im alten Museum bis zum Betrage von Fr. 40,000.—. Die Stadt leistet in der *gegenwärtigen* Bauperiode, mit Ausnahme für die Sammlung Schalch, keinen weiteren Beitrag an dieselbe.

Damit erhalten die von unsern frühern Mitgliedern J. C. Laffon, Dr. med. F. v. Mandach, Dr. med. G. W. Stierlin, Dr. med. Wilh. und Emil Joos, Dr. Brunner, Dr. F. Schalch, Dr. med. F. Ris und v. a. begründeten und geäußerten Sammlungen endlich eine bessere Unterkunft, als dies bisher der Fall war.